



Geothermie

Politische und rechtliche Rahmenbedingungen



Cornelia Viertl

Referentin

Referat KI III 2: Solarenergie, Biomasse, Geothermie,
Markteinführung Erneuerbare Energien

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und
Reaktorsicherheit

cornelia.viertl@bmu.bund.de



Inhalt

- Koalitionsvertrag
- Geothermie in D - Stand & Potenziale
- Maßnahmen des Bundes
- Geothermiebericht der Bundesregierung
- Finanz- und Wirtschaftskrise
- Ausblick



Koalitionsvertrag

- EEG:
 - EEG wird beibehalten, dabei Förderung wirtschaftlicher und Einspeisung effizienter gestalten
 - Erfahrungsbericht zum EEG im 3-Jahres-Rhythmus
 - EEG Novelle zum 1.1.2012 auf den Weg bringen
- Ziele zum Ausbau EE werden beibehalten
- Marktanreizprogramm wird fortgeführt
- Mehr Akzeptanz für CCS: Geothermieatlas erstellen



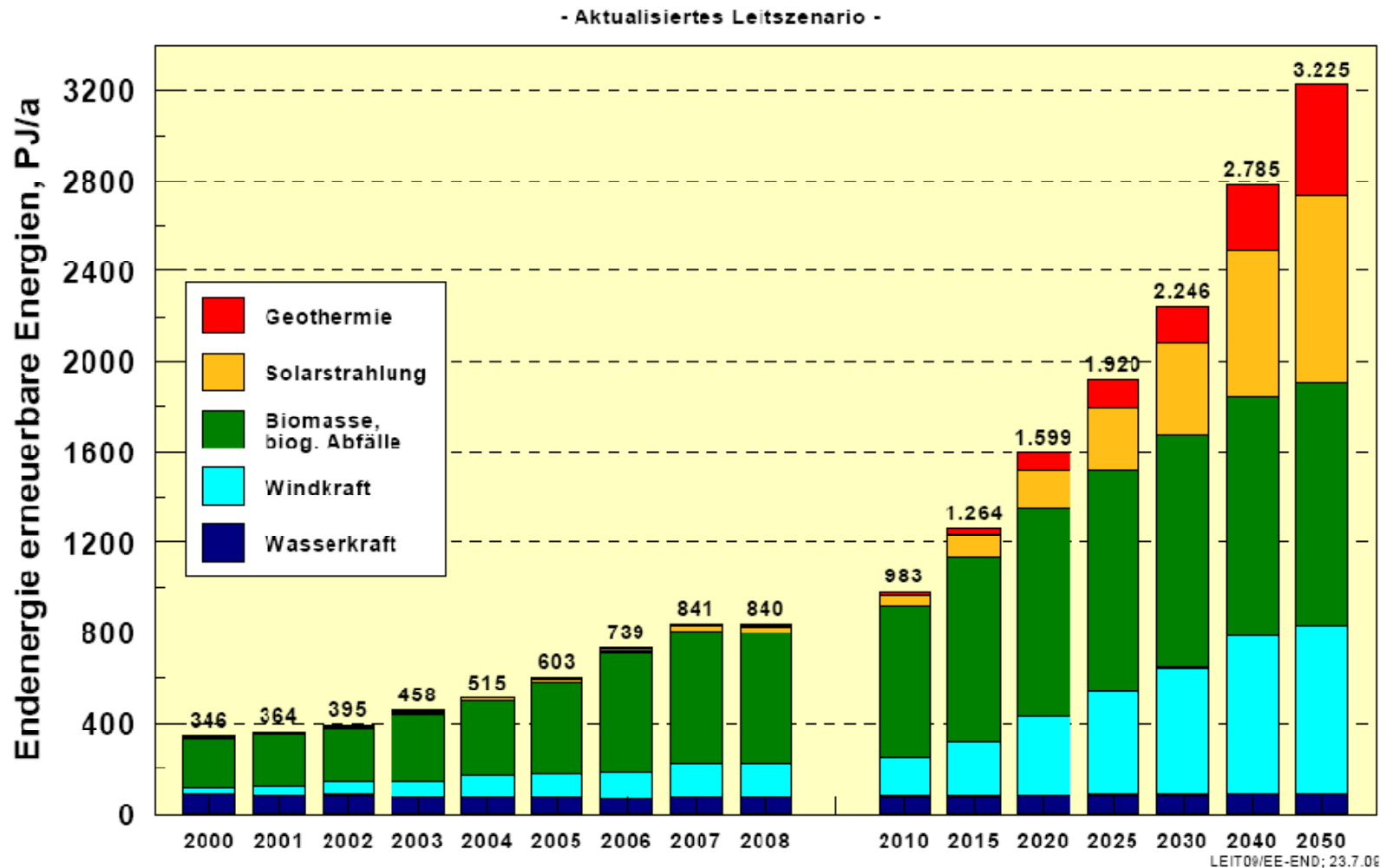


Tiefe Geothermie: Stand und Potenziale

- **Installierte Leistung Strom:** ca. 8 MW
(Neustadt-Glewe, Landau, Unterhaching, *Bruchsal*, im Bau: Groß-Schönebeck)
- **Installierte Leistung Wärme:** ca. 130 MW
- **Projekte in Planung:** mind. 200 Erlaubnisse und Bewilligungen erteilt
- **Potenzial: EE-Leitstudie BMU**
bis 2020: rd. 280 MW elektrisch / 8,2 TWh thermisch
bis 2030: stärkere Ausbaudynamik, rd. 850 MW elektr.



BMU-Leitszenario





Maßnahmen des BMU

- Novelle Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG)
- EE-Wärmegegesetz (EEWärmeG)
- Marktanzreizprogramm (MAP)
 - Kreditprogramm zur Minderung des Fündigkeitsrisikos
- Forschung





EEG 2009: Geothermie

- **Inkrafttreten:** 1. Januar 2009
- **Vergütung:** erhöht und Klassen vereinfacht, gilt für neue Anlagen:
 - bis 10 MW => 16 Ct/kWh, ab 10 MW => 10,50 Ct/kWh
- **Frühstarterbonus:** Inbetriebnahme bis zum 31.12.2015
=> Vergütung + 4 Ct/kWh
- **Wärmenutzungsbonus:** + 3 Cent/kWh
- **Petrothermaler Bonus:** + 4 Cent/kWh
- **Degression** (Vergütung, Boni): 1% ab 2010



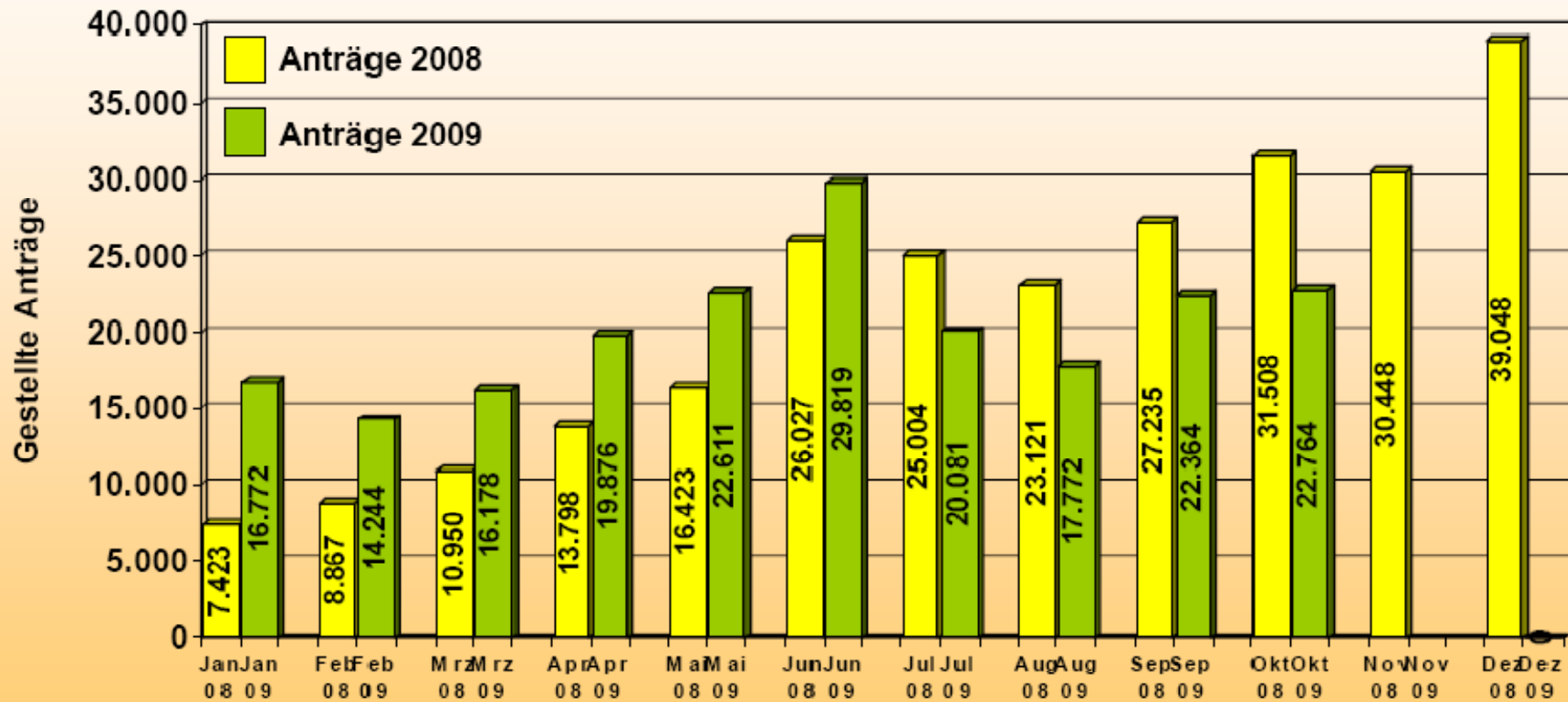
Das neue *EE-Wärme*gesetz

- Inkrafttreten 1. Januar 2009
- Ziel: 14% EE- Anteil bis 2020
- Nutzungspflicht im Neubau
- Deckungsanteil abhängig von Energiequelle
- Umwelt- und Effizienzanforderungen
- EE-Kombinationen und Quartierslösungen möglich
- Marktanzreizprogramm ist Teil des EEWärmeG



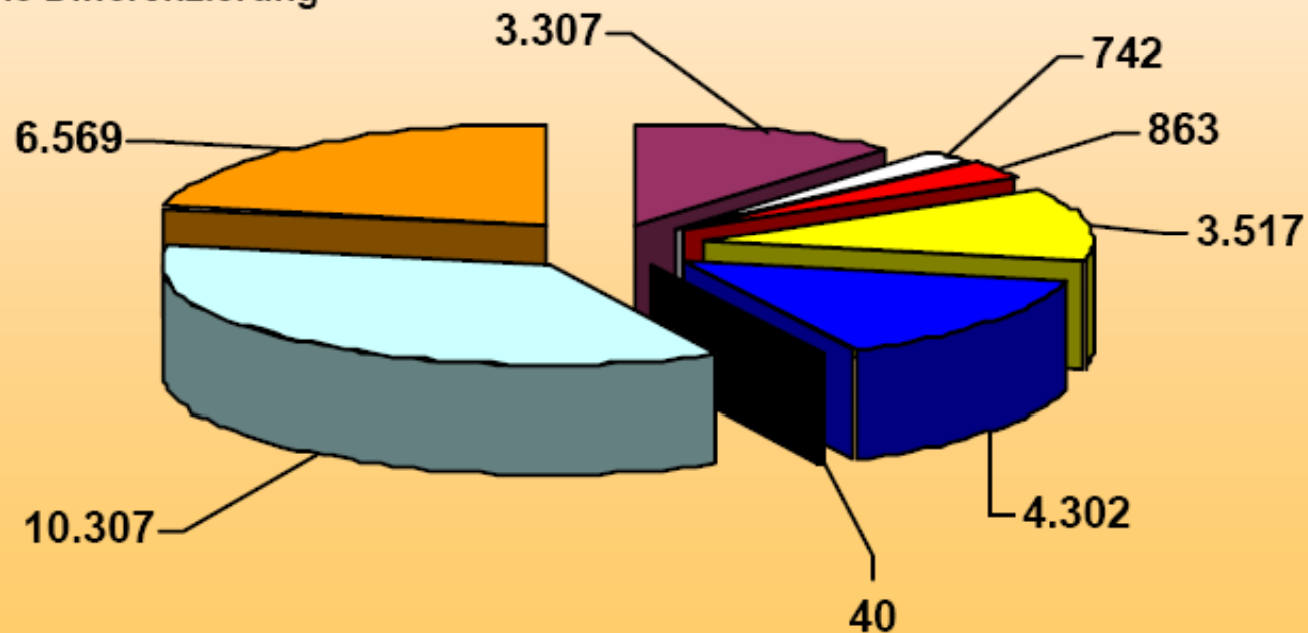
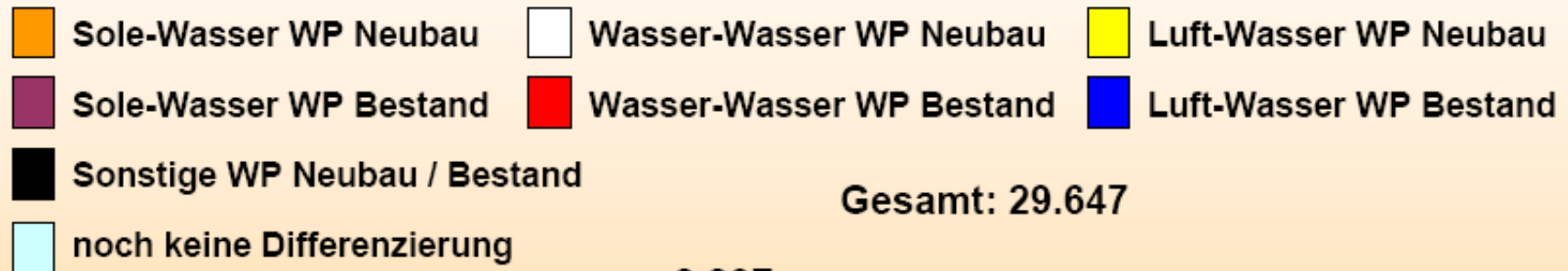


MAP - Antragseingang





Wärmepumpen (Anträge 2009)





Förderung tiefe Geothermie (MAP)

Reine Wärmeerzeugung

Förderung für:

- **Anlagenzuschuss**, max. 2,0 Mio. € je Einzelanlage
- **Bohrkostenzuschuss**, max. 5 Mio. € je Projekt

bei
Stromerzeugung

- **Mehraufwand bei Tiefbohrungen**, max. 1,25 Mio. € je Bohrung
- **Kreditprogramm Fündigkeitsrisiko**, je Vorhaben einzelvertraglich geregelte Darlehens-Haftungsfreistellung
- **Wärmenetze** (Förderung KWKG, sonst MAP max. 1,5 Mio. €), Hausübergabestationen (1.800 Euro pro Station)



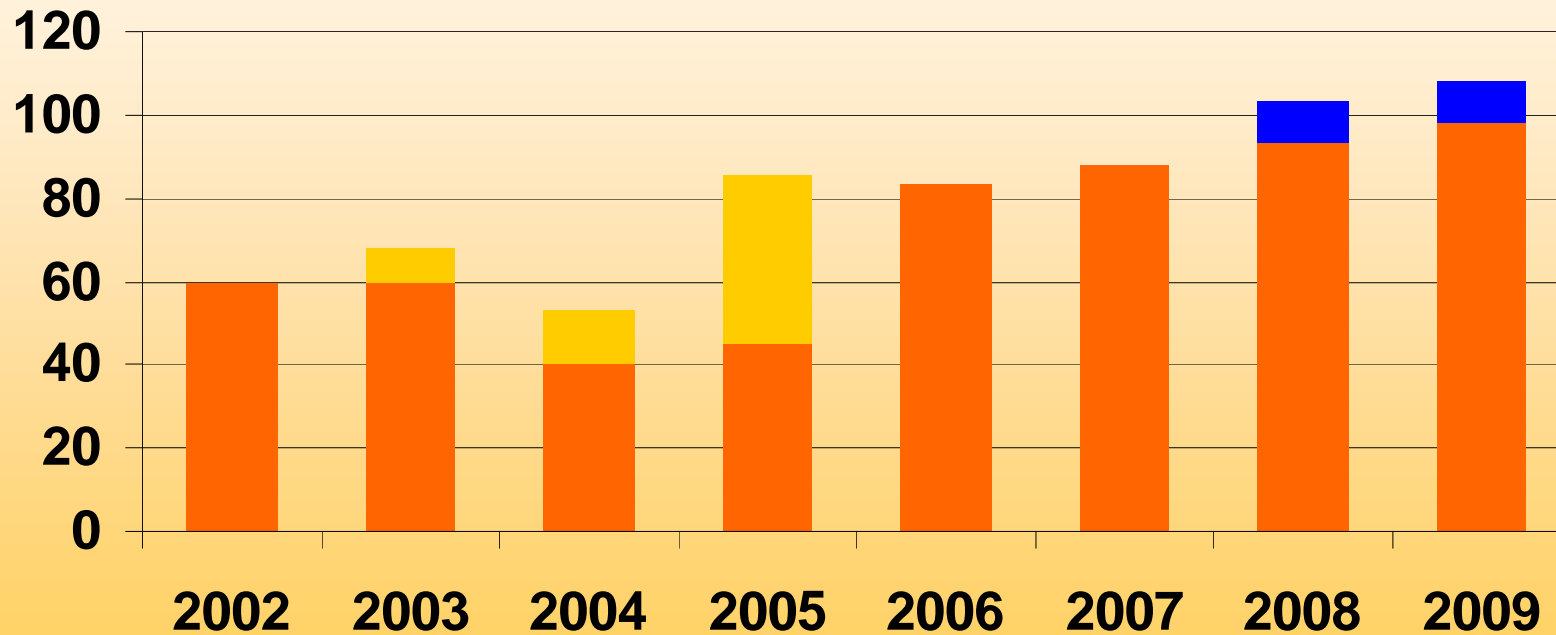
Kreditprogramm Fündigkeitsrisiko

- Gemeinsames Kreditprogramm zur Minderung des Fündigkeitsrisikos - BMU, KfW und Münchener Rück
- Darlehensvolumen: **60 Mio. €** für Tiefbohrungen
- **KfW Darlehen** für Tiefengeothermiebohrungen über Geschäftsbanken
- Darlehen über maximal **80 Prozent der förderfähigen Kosten (Bohrung)**
- Bei „Nicht-Fündigkeit“: **Freistellung** des Investor von der Rückzahlung des Restdarlehens



Forschungsförderung

Mio. Euro



■ originäre Forschungsmittel ■ Klimaschutzinitiative ■ Marktanreizprogramm



Forschungsförderung

- **BMU-Forschungsförderung für EE:**
Mittelvolumen angewachsen auf rd. 110 Mio. Euro
(2009)
- **Geothermie-Förderung:** im Mittel rd. 15%
- **2008:** Neubewilligungen rd. 16 Mio. Euro
- **Förderung von Demonstrationsprojekten**
(verschiedene geologische Formationen, z.B.
Landau, Unterhaching, Groß-Schönebeck, Soultz)



Finanz- und Wirtschaftskrise

- Finanzmarktstabilisierungsgesetz November 2008, erstes Paket: 27,5 Mrd. Euro, **16 Mrd. Euro** verbürgt durch Bundesregierung
- Im Januar 2009 auf **116 Mrd. Euro** aufgestockt
- **KfW-Programme** sind seit Januar 2009 geöffnet:
 - Möglichkeit der Haftungsfreistellungen für Banken
 - Unternehmensfinanzierung (bis Ende 2010)
 - Bereich EE auch Projektfinanzierung (z. Zt. nur 2009)
- Zugangsmöglichkeiten zum **Bürgschaftsprogramm** der Bundesregierung wurden erleichtert.
- Wachstumsbeschleunigungsgesetz zum 1.1.2010



Geothermiebericht

- **Kabinettsbeschluss Mai 2009**
- **Bericht der Bundesregierung vorgelegt:**
 - umfassender Überblick über Rahmenbedingung und Entwicklung der Geothermie
 - Analyse der Förderinstrumente, Ergebnisse der Forschungsförderung, Erkenntnisse zu Umweltauswirkungen und des Rechtsrahmens
- **Empfehlungen:**
 - Wirksamkeit von Förderinstrumenten überprüfen (Finanzkrise!)
 - Ausbau der Forschung, Schwerpunkt petrothermale Projekte
 - Planungsleitfaden, Leitlinien für Behörden erstellen
 - Rechtliche Hemmnisse: Zugang zu geologischen Daten



Ausblick

- **EEG** und **MAP** werden fortgeführt. Erfahrungsbericht wird schon 2011 vorgelegt und EEG-Novelle bis Anfang 2012
- Stärkere Berücksichtigung von Geothermie bei CCS-Gesetzgebung => **Geothermieatlas**
- **Akzeptanz** der tiefen Geothermie aufrecht erhalten

=> weiteres **Wachstum** der Geothermienutzung



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

